

4516. Weber in Leipzig.	Pirzel, Katechismus der Chemie. (Volks- schulbl. aus Thüringen 4.)	4533. Wigand in Göttingen.	Wagner, Menschenschöpfung u. Seelen- substanz. (Ztschr. f. d. gef. luth. Theol. 2.)
4517. — — —	Krim, die, von Busch. (Bl. f. lit. Un- terb. 10.)	4534. O. Wigand in Leipzig.	Clarus, Handb. d. Arzneimittellehre. (Ztschr. d. Gesellsch. d. Aerzte z. Wien 2.)
4518. — — —	Pegholdt, Katechismus d. Bibliotheken- lehre. (Hamb. lit. u. krit. Bl. 16.)	4535. — — —	Krug, d. Lehre vom Versuche d. Ver- brechen. (Archiv f. preuß. Strafrecht IV. 1.)
4519. — — —	Zeitung, illustrierte. (D. Fortschritt 5.)	4536. — — —	Roback, d. Papiergeld d. dtshn. Staa- ten. (Austria. Wochenschr. 9.)
4520. T. O. Weigel in Leip- zig.	Bildercatechismus, der, des 15. Jahrh., v. Geffken. (Liter. Centralbl. 10. — Protest. Kirchenztg. 9.)	4537. Winkler in Brunn.	Pokorny, Anl. z. Elem.-Schreibunter- richt. (Bad. Schulbote 8.)
4521. Weyhardt in Eglin- gen.	Ehner, Aufgaben-Samml. f. d. Rechnen. (Bad. Schulbote 9.)	4538. R. Winter in Gels- delberg.	v. Strauß, Robert der Teufel. (Abendl. z. N. Münch. Stg. 42.)
4522. R. Wiegandt in Ber- lin.	Archiv, Eldenaer. (D. Fortschritt 10.)	4539. C. F. Winter's Ver- lagsh. in Leipzig.	Curtman, Lehrb. d. Erziehung. (D. Volkschulfreund 1.)
4523. — — —	Dieterichs, Anl. z. Erkennen ic. d. Kinderpest. (Ebenb. 7.)	4540. Wittneben Sohn in Goesfeld.	Ränning, westf.-münsterländ. Heiden- gräber. (Liter. Centralbl. 10.)
4524. — — —	Jacob, aus d. Lehre vom Ganzen. (Liter. Centralbl. 10.)	4541. Wohlgemuth in Berlin.	Aus Schugengels Tagebuch. (Bad. Schul- bote 8.)
4525. — — —	Kette, d. Lupine als Feldfrucht. (D. Fortschritt 9.)	4542. — — —	Erüger, Evangelienbüchlein. (D. Volks- schulfreund 1.)
4526. Wiegandt & Grieben in Berlin.	Geschichte d. evang. Kirche in Ungarn. (Ztschr. f. d. gef. luth. Theol. 2.)	4543. Wötter in Leipzig.	Herrmann, Lehrb. d. Rechnens. (D. Fortschritt 8.)
4527. — — —	Thesmar, d. Stellung des Staats ic. (Ebenb.)	4544. — — —	d. prakt. Rechenmeister. (Kirchen- u. Schulbl. in Verbindg. 4.)
4528. Wienbrack'sche Buchh. in Torgau.	Freund, erster Unterr. im Schreiben u. Lesen. (D. Volkschulfreund 1.)	4545. — — —	Schwenke, d. Aufgabe d. christl. Volks- schule. (D. Christenbote 5.)
4529. — — —	Grulich's Denkwürdigkeiten. (Ztschr. f. d. gef. luth. Theol. 2.)	4546. — — —	Bander, Sachbilderschule. (3. Abg. Schulztg. 17.)
4530. — — —	Petri, Confirmandenstunden. (3. theol. Litbl. 26. — D. Volkschulfreund 1.)	4547. — — —	— dtsh. Stillschule. (Ebenb.)
4531. Wigand in Göttingen.	Besser, d. Benützung der ersten Lebens- tage. (Der Aufmerksame. Beibl. d. Grazer Stg. 56.)	4548. — — —	Winter, d. kl. Elementarschüler. (Schulbl. f. Schlesw. u. Holst. 1.)
4532. — — —	Psyche. Ein Märchen. (Novellenztg. 11.)	4549. — — —	— allgem. Lesebuch. (Ebenb.)

An jedes Mitglied des Börsen-Vereins d. d. B. wurde versandt:

1 Expl. Zusammenstellung der gesetzlichen Bestimmungen über das Urheber- und Verlagsrecht. Aus den Bundesbeschlüssen, den deutschen Territorialgesetzgebungen und den französischen und englischen Gesetzen in Auftrag des Börsenvereins der deutschen Buchhändler bearbeitet von A. W. Volkmann.

Wer nicht Börsen-Mitglied ist, oder mehr Exemplare bedarf, kann das Heft gegen 15 Ngr. baar von der Expedition des Börsenblattes auf Verlangen erhalten.

Leipzig im März 1856.

Der Börsen-Archivar
Anton Winter.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[3332.] Verkaufs-Antrag.

Der im December v. J. verstorbene Kunst-
händler, Herr Gerstäcker, Besitzer der Kunst-
handlung

Schenk & Gerstäcker in Berlin,

hat die Bestimmung hinterlassen, dieses Ge-
schäft zu verkaufen. Dasselbe besteht aus einer
classischen Sammlung der vorzüglichsten Kupfer-
Abdrücke der größten Kupferstecher älterer und
neuerer Zeit, Kupferwerken in Heften und ele-
ganten Einbänden, und Delgemälden. Die reich-
haltige Kupferstichsammlung ist nach dem Bart-
schischen Katalog nach Schulen geordnet, die
Abdrücke sind auf das sorgfältigste in eigens
dazu angefertigte Kästen gelegt und in jedem
das Verzeichniß des Inhalts. Mit dem Sorti-

ments-Lager kann auch gleich die elegante Sa-
deneinrichtung abgegeben werden.

Die gebiegene Solidität der Handlung
Schenk & Gerstäcker hat derselben weit-
hin die vollste Achtung erworben, welche der
verstorbene Chef während einer langen Reihe
von Jahren durch unermüdeliches Bestreben und
seine ungewöhnlich reichen Kenntnisse und Er-
fahrungen auf diesem Gebiete stets erhalten
hat, und wodurch die Geschäftsverbindungen der
Handlung immer erweitert und erhalten wor-
den sind. Die Erwerbung dieses Geschäftes
bietet dadurch dem künftigen Besitzer ein dank-
bares Feld für seine Thätigkeit. Mit vol-
lem Rechte kann diese Kunsthandlung
in die Reihe ersten Ranges gestellt
werden.

Die Uebergabe sämtlicher Sortimentsbe-
stände mit Sadeneinrichtung und Firma könnte
noch vor Ablauf des Mai d. J. erfolgen.
Zahlungsfähige Käufer erhalten auf gef. An-

frage die weiteren nöthigen Mittheilungen durch
Herrn Leop. Voss in Leipzig und durch die
Kunsthandlung

Schenk & Gerstäcker in Berlin,
Leipzigerstraße 46.

[3333.] Verkaufs-Antrag.

In ein'r süddeutschen Haupt- u. Universi-
tätsstadt ist ein Sortimentsgeschäft, das einen
jährlichen Umsatz von 11 bis 12000 fl hat, zu
verkaufen oder zu verpachten. Reflectirt kann
nur auf Solche werden, die mindestens 6000 fl
baar zahlen können. Frankirte Briefe mit J. K.
hat die Expedition d. Bl. zu besorgen die Güte.

[3334.] Kauf-Gesuch.

Ein Sortimentsgeschäft mit einigem Ver-
lage, womöglich in Preußen, wird zu kaufen
gesucht. — Gefällige Anträge wird Herr And.
Hartmann in Leipzig unter der Chiffre
R. N. N. zur Beförderung annehmen.